



Johanna Anderka

Alles was blieb

Gedichte, illustriert mit Papierarbeiten von Ilse Hehn

Pop Verlag; ISBN 978-3-86356-235-9

Vorschlag

*Wanderwege finden
in den langen Zeilen
alter Legenden*

*an ihr Ende aber
eigene Worte setzen
kurze Schritte*

*um vermessenes Land
zu verlassen und
weiterzugehen*

In ihrem neuen Lyrik-Band versucht Johanna Anderka, einen Überblick über ihr Leben, über ihre Erfahrungen und die daraus erwachsenen Eindrücke, die sich in ihrem Inneren festgesetzt haben, zu gewinnen. Gerade Lyrik ist ja wunderbar dafür geeignet, das eigene Innenleben, oft verborgen oder missverstanden, spontan ans Licht zu bringen und für neue Erkenntnis zu öffnen. Diese hier versammelten, bis auf die oft traumatischen Kindheitserlebnisse zurückgreifenden Gedichte sind ein überzeugendes Beispiel für die Heilkraft künstlerischer Betätigung, und sie können wohl auch vielen Leserinnen und Lesern helfen, Erfahrungen des eigenen Lebens neu zu interpretieren.

Einschlag

*Festgebrannt im Gedächtnis
jener unbeschreiblich
blaue Himmel*

*wehrlos offen dem Einflug
eiserner Vögel*

*die alles verändern
was sicher schien
und selbstverständlich*

*Zerschlagen für immer
des Kindes Vertrauen*

*in die Stärke der Großen
und ihrer Liebe
allmächtigen Schutz*